

Die Solarwirtschaft ist nur noch peinlich

geschrieben von Admin | 11. Mai 2017

wieder einmal wurde der Satz des Umweltpredigers Franz Alt – Wind und Sonne schicken keine Rechnung- ad absurdum geführt. Der einstige Vorzeigebetrieb der grünen Ideologie Solarworld ist pleite. Früher hieß es: Es gibt drei Arten, sein Geld zu verlieren: Mit Roulette, mit Computern, mit Frauen.

Im Casino ginge es am schnellsten, mit Computern am sichersten und mit Frauen am angenehmsten. Vielleicht sollte man hinzufügen: Mit Investments in „erneuerbare“ Energien...Der Letzte mache das Licht aus! Autor Wolfgang Prabel stellt die Geschichte dieses politisch mit Milliarden geförderten Aufstiegs und Niedergangs vor

Intelligente Stromzähler für Dummerchen jetzt Pflicht

geschrieben von Admin | 11. Mai 2017

von Dirk Maxeiner

Sie machen einfach weiter. Jetzt kommt die nächste grünkarierte Volkserziehungsmaßnahme:

Transformation und Religion – das doppelte Lottchen

geschrieben von Admin | 11. Mai 2017

Von Frank Hennig

Luther ist in aller Munde. Und in Wittenberg wird gefeiert, verbunden mit etwas Indoktrination. Die Reformation soll Beispiel geben für die Große Transformation. Protestantismus und Klimareligion als doppeltes Lottchen.

Gleichgewichtsmodelle versagen vor der Komplexität der Realität

geschrieben von Admin | 11. Mai 2017

von Wolfgang Thüne

Komplexität ist nicht erst in der modernen Welt allgegenwärtig. Komplexe Systeme hat es seit Urzeiten gegeben. Aber komplex ist nicht nur die Dynamik natürlicher Prozesse. Auch der Mensch selbst ist ein komplexes Gebilde und in seinem Verhalten nur bedingt einschätzbar und berechenbar.

Legaler Betrug vom TÜV beglaubigt – Der TÜV, die Sandra und die grünen Elektronen

geschrieben von Admin | 11. Mai 2017

Die Stadtwerke Rostock behaupten 100 %igen Ökostrom zu verkaufen. vom TÜV zertifiziert. Dass das technisch unmöglich ist, wissen beide. Also wurde der TÜV gefragt, was er da eigentlich zertifiziert? Die umfangreiche sehr verschurbelte Antwort der Geschäftsführerin veranlasste unseren Autor zu folgender Glosse.
Von Holger Douglas